**Begleitausschuss:**

Der Begleitausschuss ist eines der zentralen Gremien der lokalen „Partnerschaft für Demokratie“. Es setzt sich aus Vertreter:innen der kommunalen Verwaltung und anderer staat-licher Institutionen sowie (mehrheitlich) lokalen Handlungsträger:innen aus der Zivilgesell-schaft Erlangens zusammen. Die Vertreter:innen werden von der lokalen Koordinierungs- & Fachstelle vorgeschlagen und vom federführenden Amt (Antidiskriminierungsstelle der Stadt Erlangen) für die Dauer von vier Jahren ernannt.

Die Aufgaben des Begleitausschusses in Kooperation mit der lokalen Fach- und Koordi-nierungsstelle beinhalten die Prüfung der Förderfähigkeit von Projekten sowie das Ent-scheiden über die Vergabe von Fördermitteln. Außerdem begleitet er die Umsetzung der lokalen Partnerschaft für Demokratie und setzt Impulse und Schwerpunkte.

Der Begleitausschuss kann im Jahr 2021 eine Fördersumme in Höhe von 35.000 € an Projekte vergeben. Dazu sind jedes Jahr mindestens drei Sitzungen anberaumt.

**Jugendforum:**

Das Jugendforum funktioniert ähnlich wie der Begleitausschuss: Interessierte Jugendliche zwischen 12 und 27 Jahren aus Erlangen können sich dort einbringen und über ihre Vorstellungen, Wünsche und konkreten Projektideen zu den Inhalten der Partnerschaft für Demokratie austauschen. Vor allem aber gilt es, über Anträge zu entscheiden, die an das Jugendforum gestellt werden. Dabei handelt es sich v.a. um Anträge, die zur Zielgruppe junge Menschen haben. Ein Mitglied des Jugendforums sitzt außerdem im Begleitausschuss.

Auch für das Jugendforum sind um die drei Sitzungen pro Jahr anberaumt. Es kann im Jahr 2021 eine Fördersumme in Höhe von 10.000 € an Projekte vergeben.